

8. Brustkrebs-Akademie DIPLOPATIENTIN®

Eine Wissensoffensive für Frauen mit und ohne Brustkrebs

Samstag, 10. Oktober 2015

- VERSTEHEN
- HANDELN
- WEITERSAGEN

WER IST EINE DIPLOPATIENTIN?

Im Wörterbuch gibt es keine „Diplompatientin“. Im medizinischen Alltag aber gibt es sie: dieser Phantasiebegriff beschreibt die mündige, aktive Patientin, die es wissen will. Die Verantwortung für ihre Behandlung übernehmen will.

„Diplompatientinnen“ sind:

- Frauen, die Brustgesundheit zu ihrem ureigensten Anliegen machen und mehr über die Gesunderhaltung ihrer Brust und die Früherkennung von Brustkrankheiten wissen wollen.
- Frauen, die bereits von Brustkrebs betroffen sind und mehr über die neuesten Therapien im Kampf gegen Brustkrebs erfahren möchten.

- Frauen, die die beste Behandlung haben wollen, weil Brustkrebs heute durch frühe Erkennung und mit modernen Medikamenten immer besser heilbar ist.
- Frauen, die sich nicht als Opfer, sondern als aktive Patientinnen verstehen und beschlossenen haben, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen.
- Frauen, die ihrem behandelnden Arzt eine gute Partnerin in der Erkennung, Behandlung und Nachsorge von Brustkrebs sein wollen.
- Frauen, die den Mut haben, ihren Arzt so lange zu fragen, bis sie auch wirklich alles verstanden haben.

ZAHLEN & FAKTEN ZU BRUSTKREBS:

Brustkrebs ist der häufigste Krebs von Frauen. In Europa und Nordamerika nimmt die Zahl der Betroffenen in den letzten Jahrzehnten zu. Gleichzeitig gelang es jedoch, die Sterblichkeit an Brustkrebs zu senken. Grundlage dafür ist eine qualitätsgesicherte Früherkennung und die Behandlung mit modernen Brustkrebsmedikamenten.

In Südtirol erkranken jedes Jahr fast 400 Frauen an Brustkrebs. 80 sterben daran.

Doch Brustkrebs muss kein Todesurteil sein. Frühe Erkennung, Eigeninitiative, eine der individuellen Krankheitssituation angemessene Behandlung auf der Basis von Leitlinien und eine frauengerechte Medizin können die Heilungschancen bei Brustkrebs entscheidend verbessern.

TERMIN UND ORT DER VERANSTALTUNG:

Samstag, 10.10.2015 von 9h00 bis 18h00
EURAC – Europäische Akademie Bozen,
Drususallee 1

ANMELDUNGEN:

Innerhalb 05.10.2015
Telefon: +39 335 6506353 – info@mamazone.it
Die Teilnahme ist kostenlos. Für eine Spende zugunsten von mamazone – Frauen und Forschung gegen Brustkrebs bei der Südtiroler Sparkasse AG - IBAN IT98 S060 4558 7900 0000 0777 000 sind wir sehr dankbar.

Es wurde um ECM-Punkte für Ärzte, Psychologen, Biologen, Chemiker, Röntgentechniker/MRTA, Techniker psychiatrische Reha, Orthopädietechniker, Hebammen, Physio- und Ernährungstherapeuten, Krankenpfleger, Sanitätsassistenten angesucht.

VERANSTALTER:

Pustertalerstr. 8 - 39034 Toblach
Telefon 335 6506353
email: info@mamazone.it - www.mamazone.it

Konzept und ©: Ursula Goldmann-Posch

Unter der Schirmherrschaft von:

Scuola Italiana di Senologia

www.mamazone.it | info@mamazone.it

DAS PROGRAMM

09.00 – 9.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Martina Ladurner; Dr. Erika Laner

9.10 – 9.40 Uhr

Prof. Dr. med. Christian Marth

Gene und erblicher Brustkrebs

9.40 – 09.55 Uhr

Fragen & Antworten

09.55 – 10.25 Uhr

Priv.Do. Dr. med. Florentia Peintinger

Können Gentests das Rückfallrisiko einschätzen?

10.25 – 10.40 Uhr

Fragen & Antworten

10.40 – 11.00 Uhr

Atemholen und Gelegenheit zum Gespräch mit den Referenten. Kaffeepause

11.00 – 11.30 Uhr

Dr. med. Claudio Zamagni

Wiedergutmachung einer italienischen Sünde bei der Nachsorge

11.30 – 11.45 Uhr

Fragen & Antworten

11.45 – 12.15 Uhr

Dr. med. Christian Thuile

Wie hilft Naturheilkunde bei Brustkrebs?

12.15 – 12.30 Uhr

Fragen & Antworten

12.30 – 13.00 Uhr

Dr. med. Arthur Scherer/Franziska Penn

Differenzierte Nachsorge bei Brustkrebs aus der Sicht des Arztes und der Breast Care Nurse

13.00– 13.15 Uhr

Fragen & Antworten

13.15 – 14.30 Uhr

Mittagsimbiss und Gelegenheit zum Gespräch mit den Referenten

14.30 – 15.00 Uhr

Mag. Alain Nickels

Sexualität und Brustkrebs

15.00 – 15.15 Uhr

Fragen & Antworten

15.15 – 15.45 Uhr

Dr. med. Romano Polato

Die genmutierte Frau

15.45 – 16.00 Uhr

Fragen & Antworten

16.00 – 16.30 Uhr

Dr. med. Martin Maffei, MD

Hypofraktionierung bei der Bestrahlung des Mammakarzinoms. Brauchen wir das wirklich?

16.30 – 16.45 Uhr

Fragen & Antworten

16.45 – 17.15 Uhr

Prof. Dr. med. Daniela Lucini, Dr. med. Claudio Andreoli, Dr. Valentina Vecellio

Brustkrebs und Bewegung

17.15 – 17.30 Uhr

Fragen & Antworten

17.30 – 17.45 Uhr

Dr. Lidia Bramani

Schlussworte: die Frau, der Körper und die Kunst

WHO IS WHO

Dr. med. Claudio Andreoli

Onkologe, Leiter Scuola Italiana di Senologia, Humanitas Cancer Center, Rozzano/Milano

Dr. Lidia Bramani

Präsidentin Scuola Italiana di Senologia, Milano

Dr. Martina Ladurner

Initiatorin maamazonen in Südtirol, Algund

Dr. Erika Laner

Ansprechpartnerin maamazonen in Südtirol, Toblach

Prof. Dr. med. Daniela Lucini

Leitung Abteilung Innere und Bewegungsmedizin, Istituto Humanitas, Rozzano/Milano

Dr. med. Martin Maffei, MD

Strahlentherapeut, Südtiroler Sanitätsbetrieb, Gesundheitsbezirk Bozen

Univ.-Prof. Dr. med. Christian Marth

Vorstand der Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Innsbruck

Mag. Alain Nickels

Leitung Psychoonkologie, LKH St. Veit im Pongau

Priv. Doz. Dr. med. Florentia Peintinger

Abteilung für Frauenheilkunde, Brustzentrum LKH Leoben

Frau Franziska Penn

Spezialisierte Breast Care Nurse
BGZ Meran-Brixen

Dr. med. Romano Polato

Senologe, Leiter Brustzentrum KH Bozen

Dr. med. Arthur Scherer

Primar der Gynäkologischen Abteilung,
Krankenhaus Brixen

Dr. med. Christian Thuile

Leiter Dienst für Komplementärmedizin, Südtiroler
Sanitätsbetrieb

Dr. Valentina Vecellio MSc

Medizinisch-wissenschaftliche Kommunikatorin,
FIF-Übungsleiterin, Meran

Dr. med. Claudio Zamagni

Leiter Onkologische Abteilung Addarii
Universitätsklinikum S. Orsola-Malpighi, Bologna

MODERATION:

Martina Ladurner und Erika Laner

SIMULTANÜBERSETZUNG:

Leonora Bruno, Maria Luise Schäfer

*Alle Vorträge werden von den Referenten
kostenlos gehalten*